

Seite 59

Foto: MoD HUN



Auf dem Weg in die Moderne

Ungarns Armee soll fit werden

■ IM FOKUS: DIE STREITKRÄFTEBASIS

- 11 Amtshilfe, Truppenverlegung
Wir üben nicht mehr, das ist Einsatz
Interview mit dem Inspekteur der Streitkräftebasis und Nationalem Territorialen Befehlshaber, Generalleutnant Martin Schelleis
- 16 **Herausforderung Heimatschutz**
Ausbildung im Landeskommmando Niedersachsen
Michael Mattes und Alexander Niederstrasser
- 20 **Planung und Vorbereitung der Großübung „DEFENDER-Europe 22“**
Frank Restau

■ SICHERHEIT & POLITIK

- 24 **Hemmnisse bei der Umsetzung**
Sondervermögen für die Bundeswehr vor Diskussionen in der Ampel-Koalition
Gerhard Heiming
- 27 **Wie sicherheitspolitische Zusammenhänge die Volkswirtschaft beeinflussen**
Die Abhängigkeit Deutschlands von russischem Gas
Lars Kroemer
- 30 **Putins Nukleardrohungen**
Einsatzoption oder psychologische Kriegsführung
Frank Umbach
- 34 **Schwere Waffen für die Ukraine**
Wolfgang Gelpke
- 37 **Enhanced Air Policing South**
Gemeinsamer Schutz des NATO-Luftraums am Schwarzen Meer
Christoph Hachmeister

Seite 64

Foto: Hecker



Soweit die Erde reicht

Das deutsche Seebataillon und das Korps Mariniers

- 42 Nun auch in der EU:
Ein Strategischer Kompass
Hans Uwe Mergener
- 45 **Wieder einmal**
Neuer Anlauf in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU
Hans Uwe Mergener

■ BUNDESWEHR & STREITKRÄFTE INTERNATIONAL

- 48 **Die Ausrüstungsplanung des Deutschen Heeres 2022**
Andreas Bach
- 54 **Fähigkeiten der Domäne Führung**
Sachstand und Forderungen zur Leistungssteigerung
Daniel Hallmannseder
- 59 **Die ungarischen Streitkräfte werden bald eine der dominierenden Kräfte in der Region sein**
Interview mit Generalleutnant Dr. Romulusz Ruszin-Szendi, Chief of Defence der ungarischen Streitkräfte
- 64 **Im Einsatz zwischen Land und Meer**
Melf Jörn
- 68 **Alte Korvette aufgehübscht**
Hans Uwe Mergener
- 70 30 Jahre Feldpost
Eine Brücke in die Heimat
Manuel Ebel

■ RÜSTUNG & TECHNOLOGIE

- 74 **Seit 60 Jahren nutzt die Bundeswehr den US-Mannschaftstranporter M113**
Rolf Hilmes



Seit 30 Jahren im Dauereinsatz

Die Feldpost erhält Verbindungen

■ WIRTSCHAFT & INDUSTRIE

- 84 **Taktische Trends 2022**
Jan-Phillipp Weisswange
- 88 **Beitrag zur Einsatzbereitschaft der Marine**
Interview mit dem Geschäftsführer von Raytheon Anschutz,
Michael Schulz

■ RUBRIKEN

- 3 **Kommentar**
- 6 **Umschau**
- 26 **Berliner Prisma**
- 40 **Die Bartels-Kolumne**
- 41 **Brüsseler Spitzen**
- 53 **IT News & Trends**
- 56 **Impressum**
- 77 **Informationen – Nachrichten – Neuigkeiten aus aller Welt**
- 82 **Blick nach Amerika**
- 83 **Fraunhofer INT: Neue Technologien**
- 90 **Unternehmen & Personen**
- 92 **Bücher**
- 94 **Gastkommentar**

Europäische Sicherheit & Technik 5/2022

Wie geht es weiter mit dem Sondervermögen für die Bundeswehr? Dies ist eine der zentralen Fragen der deutschen Verteidigungspolitik. Die ES&T-Mitarbeiter haben ihre Ohren am Puls der Zeit in Berlin. Was sie zusammentragen, schreiben sie auf. Der Blick der Redaktion ist aber selbstverständlich auf den Ukraine-Krieg gerichtet. Wir lernen nun schmerzlich, wie vernetzt Ökonomie und Sicherheit sind, und wie vernetzt die Ökonomie über Landesgrenzen hinaus ist. Ein Szenario zeichnet ein Vertreter der Metallindustrie. Ist der mehr oder weniger offene Hinweis des russischen Machthabers Putin auf Nuklearwaffen eine Drohung? ES&T-Autor Umbach hat in die russische Militärdoktrin geschaut. Und die Bundeswehr macht – oder machte – mit bei der Luftraumüberwachung im südöstlichen NATO-Gebiet. Die deutsche Diskussion über die Lieferung von Waffen an die Ukraine ist ein weiteres Thema, über das sich trefflich streiten lässt. Aber die Bundeswehr ist auch hierzulande im Einsatz. Wenn NATO-Truppen ins östliche Bündnisgebiet verlegt werden, fahren sie durch Deutschland. Die Streitkräftebasis hilft dabei, und deren Inspekteur Schelleis beschreibt, wie. Die Streitkräftebasis ist gefordert gewesen bei der Corona-Pandemie und bei der Flutkatastrophe 2021 in Westdeutschland. Es gilt, Bilanz zu ziehen. Dass der Heimatschutz auf neue Beine gestellt werden soll, hat noch Ex-Ministerin Kramp-Karrenbauer auf den Weg gebracht. Die erste Zielmarke scheint in Sichtweite.

Nachdem in der vergangenen Ausgabe der ungarische Generalstabschef vor allem zur internationalen Einbindung seiner Streitkräfte Auskunft gegeben hat, geht es im zweiten Teil des Interviews mit ihm um die Frage der inneren Reformen und des Aufbaus der ungarischen Streitkräfte. Es ist auch eine Folge des russischen Überfalls auf die Ukraine, dass wir einen intensiveren Blick auf die Partnerarmeen haben sollten, mit denen wir möglicherweise Schulter an Schulter gefordert sein werden.

Die Europäische Union hat eine sicherheitspolitische Konzeption erarbeitet, die sie ehrgeizig „Kompass“ nennt. Da steht einiges drin, aber nicht alles ist neu, schreibt ES&T-Brüssel-Korrespondent Hans Uwe Mergener. In normalen Zeiten wäre diese Geschichte der Aufmacher dieser ES&T gewesen.

Dennoch wollen wir den M113 feiern, und die Feldpost – zwei Jubiläen, die es möglich machen, den Blick auf diese beiden Themen zu lenken.

Das ist der Bogen dieser ES&T 5/2022, den die Redaktion für Sie, unsere Leser, gespannt hat.

Ihr

Rolf Clement, Chefredakteur